

„Zwischenstation“ – Einladung zum Gespräch

Unter dem Titel „Zwischenstation“ lädt das Netzwerk Wohnen Rhein-Main Expertinnen und Experten des gemeinschaftlichen Wohnens zum Gespräch ein. Das Netzwerk Rhein-Main ist ein Zusammenschluss von Fachleuten des gemeinschaftlichen Wohnens im Rhein-Main-Gebiet.

Befassen Sie sich beratend, begleitend, koordinierend oder anderweitig mit gemeinschaftlichen Wohnprojekten? Wollen Sie Ihre Erfahrungen mit uns teilen? Sind Sie interessiert an einem Austausch? Und: Sind Sie unterwegs, so dass Sie einmal eine Zwischenstation im Rhein-Main-Gebiet einlegen können?

Dann bitte melden Sie sich bei uns! Lassen Sie uns die jeweiligen regionalen Erfahrungen der Praxis gemeinschaftlicher Wohnformen austauschen. Lassen Sie uns darüber nachsinnen, welche wohnungswirtschaftlichen, politischen oder auf die Stadtentwicklung bezogenen Konstellationen Einfluss auf die Umsetzung von gemeinschaftlichen Wohnformen haben. Gerne versuchen wir, zu dem in Ihre Reiseplanungen passenden Termin ein Treffen bei uns zu organisieren. Das Schader-Forum in Darmstadt, Sitz der Schader-Stiftung, wird den Raum für den nicht-öffentlichen Austausch bereitstellen.

Das Netzwerk Wohnen Rhein-Main kann leider weder Honorar noch Reisekosten übernehmen. Aber eine Übernachtungsmöglichkeit in einem Darmstädter Wohnprojekt ließe sich je nach Termin organisieren.

Bei Interesse wenden Sie sich an: Dr. Kirsten Mensch, Schader-Stiftung, mail: mensch@schader-stiftung.de, Tel. 06151 / 17 59 – 13.

Nähere Informationen zum Netzwerk Wohnen Rhein-Main finden Sie unter: www.wohnprojekte-rhein-main.de.